

Personalisiertes Lernen

In der Schweizer Studie „Personalisierte Lernkonzepte in heterogenen Lerngruppen (PerLen)“ werden „offene und geführte Unterrichtsformen unter Mitwirkung der Lernende“, „individuell-adaptive Lernangebote“, „variable Raum- und Zeitstrukturen“, „Mischung von Jahrgängen und Leistungsniveaus“ und „Fluktuation in Lerngruppen durch dynamische Schülerzuweisung“ als zentrale Charakteristika von personalisierten Lernkonzepten identifiziert (Stebler et al. 2018, 174).

Personalisiertes Lernen als Fortführung der Ideen von individualisiertem Lernen und adaptivem Unterricht beweist sich als vielschichtiges Konzept ohne einheitliches Begriffsverständnis.

Es schließt an die lange Tradition reformpädagogischer Zugänge zur Individualisierung und zur didaktischen Öffnung schulischer Lehr-Lernkulturen an. Allgemein bezieht sich personalisiertes Lernen auf Ziele, Prozessanforderungen und Maßnahmen zur Gestaltung heterogenitätssensibler, fachlich und überfachlich wirksamer Bildungs- und Lernangebote (Florin et al., 2022).

„Es will den Lernenden durch eine optimale, partizipativ erzielte Passung zwischen Lernangeboten und individuellen Nutzungsbereitschaften einen maßgeschneiderten Kompetenzaufbau ermöglichen und zu einer umfassenderen und fortan sozial gerechteren Realisierung von Bildungspotenzialen beitragen“ (Stebler et al., 2021, 431).

Damit dies gelingen kann, müssen unterrichtliche Organisationsformen (u. a. Lernlandschaft, Lerncoaching) angepasst und auf qualitätsvolle Lernprozesse sowie solide fachliche und überfachliche Lernerträge (u. a. individuell-adaptive Lernunterstützung) geachtet werden.

„Damit verändert sich das Aufgabenspektrum der Lehrpersonen. Sie widmen sich u. a. stärker den einzelnen Lernenden, vereinbaren häufiger individuelle Lernziele, gestalten die Leistungsbeurteilung als Lernhilfe, fördern gezielt überfachliche Kompetenzen (u. a. Lernfreude, Selbstständigkeit, Kooperationsfähigkeit) und arbeiten enger mit Kolleg*innen zusammen“ (Florin et al., 2022, 4).

Personalisiertes Lernen betont somit noch deutlicher als individualisierter und adaptiver Unterricht eine auf die lernende Person passgenaue Lernkultur.

Quellen:

👉 Bitte beachten Sie die Angaben im Quellenverzeichnis